

# 1902 : Einbruch im Haus von Julius Klemm



Diese Ansichtskarte vom Hopfgartner Zentrum existierte bereits in den ersten Jahren nach 1900.

Auf dieser Ansicht sieht man deutlich jene Felder auf denen Getreide oder Flachs angebaut wurde.

Wenige werden noch wissen , wo dieses Haus gestanden ist, deshalb füge ich noch eine zweite Aufnahme dazu.

Eine kleine Geschichte:



war Versammlung der Conservativen. — Am 28. Jänner verunglückte beim Holzführen Caspar Schmid, Bauernsohn zu Oberscherthen am Hopfgartner Salvenberge. Der Schlitten gieng über ihn, wobei ihm ein Arm gebrochen wurde. Auch erlitt er am Kopfe mehrere Verletzungen. — In der Nacht vom 22. auf den 23. Jänner wurde im Kaufladen des Jul. Klemm in Hopfgarten eingebrochen. Der Dieb drang durch ein Fenster an der Straßenseite in das Geschäftslocal und entwendete dort 9—10 Kronen Bargeld, einen Anzug, 2 Meier Lodenstoff, 9 Herrenhemden und ein Paar Rotrstiefel. Der Thäter konnte bisher leider noch nicht ausgeforscht werden. — Rath. Mair von Krambach.

**Das Bild aus der Ansichtskarte vergrößert und ein Zeitungsbericht des Tiroler Volksboten vom Februar 1902, in dem von einem Diebstahl berichtet wird. Der bestohlene Julius Klemm war auch der Vater des Gemeindepolizisten Julius Klemm jun.**



**Dieses Haus kennt man schon besser: Es war die Gemischtwarenhandlung von Frau Pacher geb. Klemm, der Gattin von Ernst Pacher sen.**

**Dieses Haus fiel dann der Hallenerweiterung des Ziegelwerkes ca. um 1985 zum Opfer.**

**Ein Neubau von Frau Hilde Silberberger geb. Pacher und ihres Gatten Andrä mit Gastlokal und Geschäft folgte 150 m weiter westlich, heute u.a. Ordination von Dr. Aschaber.**

**OSR Franz Ziernhöld - 2021**